

# Jahresbericht 2020 / 2021



(Oktober 2021)

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort zum Jahresbericht.....	2
Die Saison 2021 / 2022 .....	3
Aktueller Vorstand .....	4
Trainings- und Punktspielzeiten.....	4
Mitglieder.....	5
Ausblick Saison 2021 / 2022 .....	7
1. Herren.....	7
1. Damen .....	7
2. Damen .....	7
3. Damen .....	7
2. Herren.....	7
3. Herren.....	8
4. Herren.....	8
5. Herren.....	8
6. Herren.....	8
7. Herren.....	8
8. Herren.....	9
4. Damen .....	9
9. Herren.....	9
10. Herren.....	9
11. Herren.....	9
12. Herren.....	10
13. Herren.....	10
14. Herren.....	10
1. Jungen 18 .....	10
2. Jungen 18 .....	11
1. Jungen 15 .....	11
2. Jungen 15 .....	11
3. Jungen 15 .....	11
Vereinsinterne Turniere .....	12
67. Pokalturnier.....	12
Vorgabeturnier.....	14
Vereinsturniere .....	15
Rolf-Liebig-Pokal 2021 .....	15
5. Tischtennis Firmencup.....	15
Festlichkeiten .....	17
Mitgliederversammlung.....	17
Termine .....	17

# **Vorwort zum Jahresbericht**

*Geschrieben von Steve*

Liebe Mitglieder,

ein extrem hartes Jahr liegt hinter uns. Nachdem die Saison 2019/2020 bereits vorzeitig abgebrochen wurde, kam es im letzten Jahr mit der Annullierung der gesamten Saison inklusiver sechsmonatiger Trainingspause noch schlimmer.

Dazu kam der plötzliche Abschied von zwei großen Persönlichkeiten des Vereins. Helmut Gebhardt und Lothar Hauptmann prägten den Verein für Jahrzehnte und hinterlassen ein Erbe, welches nur schwer zu füllen sein wird. Es liegt an uns, ihre Geschichte mit unzähligen Erfolgen auf Mannschafts- und Einzelebene sowie großem persönlichen Einsatz für den Verein fortzuschreiben.

Hierzu hilft nur der Blick nach vorn und ein kraftvoller Neustart.

Wir sind froh, dass unsere Turnhallen seit Juni nun wieder geöffnet sind und wir seitdem mit voller Freude versuchen das Vereinsleben wieder anzuschieben. Keine leichte Aufgabe, nach der langen Pause und den weiterhin geltenden Schutzmaßnahmen.

Die Trainingsbeteiligung, aber auch die Teilnehmerzahlen bei den ersten Turnieren zeigen uns, dass der Weg im kommenden Jahr kein leichter wird. Wir brauchen dabei euch Alle! Kommt zum Training, plant die Punktspiele ein, meldet euch als Ersatzspieler, übernehmt Fahrdienste beim Nachwuchs oder nehmt an Kulturaktivitäten wie dem Skatturnier, der Vereinswanderung oder der Weihnachtsfeier teil.

Der Verein sind wir. Die Stimmung im Verein sind wir. Ob wir uns wohlfühlen oder nicht, es liegt ganz allein an uns. Bringt euch ein als Spieler, Trainer, Teilnehmer, Funktionär, Ideengeber oder Motivator. Der kraftvolle Neustart gelingt nur, wenn sich jeder einbringt und nicht nur konsumiert.

Wir als Vorstand zählen auf euch!

Uns allen auch in der neuen Saison wieder viel Spaß an der Bewegung, viel Freude untereinander und die Hoffnung auch in der neuen Saison wieder mindestens einen Ball besser als unsere Gegner zu sein.

## Die Saison 2021 / 2022

Die 1. Damen wäre in die Regionalliga aufgestiegen. Manchmal muss man in der schweren Zeit das schöne oder lustige finden. Als die Saison erst ausgesetzt und später annulliert wurde, da stand unsere 1. Damenmannschaft auf Platz 1 der Oberliga. Das hätte den Aufstieg in die vierthöchste Liga bedeutet. Daraus wurde bekanntlich nichts, aber den „Oberligasieg“ kann man ihnen nicht nehmen.

Wie die Saison vorher, war auch diese mehr als seltsam. Nicht nur, dass sie am Ende eigentlich gar nicht richtig in Gang kam. Wir mussten alle zuhause bleiben, wir haben uns nicht gesehen. Das beim und nach dem Training dasitzen und reden, sich auf den Stand bringen, was gerade so passiert, das vielleicht planen von einer gemeinsamen Aktivität außerhalb von Tischtennis, das sich treffen – alles für viele Monate weg. Tischtennis ist bei uns nicht nur Sport treiben. Tischtennis ist bei uns auch Freundinnen und Freunde, die einen schon ein halbes Leben (in meinem Fall) begleiten.

Traurig war es im letzten Jahr auch für uns. Als ich für Helmut und Lothar die Worte sammelte, um ihrem Leben im und für den Verein gerecht zu werden, war das schwierig und trotzdem ein freundlicher Blick in die Vergangenheit, die gemeinsamen Spiele, die miteinander verbrachten Turniere, die Gespräche auf der Bank in der Halle oder im Fall von Lothar in seinem kleinen Arbeitszimmer voller Trophäen und Medaillen.

Viele Veränderungen habe ich wegen unseres erzwungenen Getrennt-seins dann nur durch Zufall mitbekommen. Auf dem Nachhauseweg begegnete mir Mario im Großen Garten, samt Kinderwagen mit Zwillingen darin. Auch andere Kinder sind in der jüngeren Vergangenheit in der Elbefamilie dazugekommen. Es wurde geheiratet, trotz Corona. Oli spielt jetzt unter neuem Nachnamen (Metzkes). Und wenn wir darüber reden, dass wir mehr als Tischtennis sind, dann kann ich das aus meinem eigenen vergangenen Jahr bestätigen. Wenn am eigenen Hochzeitstag vor der Tür des Standesamtes zwei lange Reihen Freundinnen und Freunde von Elbe stehen, die einen im neuen verheirateten Leben begrüßen und beglückwünschen, dann ist das besonders und berührend. Im Übrigen hat mich den ganzen Tag auch unser Elbebeutel begleitet.

Beim Schreiben dieses Jahresberichtes fiel mir wieder etwas anderes auf: mehr und mehr sind wir nicht nur symbolisch eine Familie. Schaut einfach mal in die Namenslisten des Nachwuchses, ob euch da nicht der ein oder andere Nachname bekannt vorkommt.

Die Saison 2020 / 2021 war keine Saison. Aber Elbe war Elbe. Wir bleiben wir.

## **Aktueller Vorstand**

Vorsitzender: Steve Wilde;  
Stellvertretender Vorsitzender u. Herrenwart Bezirk: Lars Matthes;  
Finanzen: Helen Morgenstern;  
Nachwuchswart (Beisitzer): Bastian Beer;  
Seniorenwart (Beisitzer): Frank Lehmann.

Weitere wichtige Funktionen sind:

Sportwart: Tom Müller;  
Damenwart: Heike Scherber;  
Herrenwart Stadt: Karin Kaiser;  
Freizeitwart: Tom Mauersberger;  
Materialwart: Steffen Sabel (Vereinsmaterial), Marcel Bähr (Spielermaterial);  
Kulturwart: Jens Ullmann;  
Pressewart: Simon Deola Schennerlein.

## **Trainings- und Punktspielzeiten**

Zur Saison 2021/2022 sehen unsere Trainings- und Punktspielzeiten für die einzelnen Mannschaften wie folgt aus:

### Montag obere Halle Dinglingerschule:

16:45 – 18:30 Nachwuchstraining  
18:30 – 22:45 Training 10. bis 14. Herren

### Montag untere Halle Dinglingerschule:

20:00 – 22:45 Training 10. bis 14. Herren

### Montag 6.Grundschule:

20:30 – 22:45 Training Hobbygruppe

### Dienstag obere Halle Dinglingerschule:

18:30 – 22:45 Training 1. – 9. Herren + 1. – 4. Damen, Punktspiele 12. Herren

### Dienstag untere Halle Dinglingerschule:

16:45 – 18:30 Nachwuchstraining  
18:30 – 22:00 Training 1. – 9. Herren + 1. – 4. Damen

### Dienstag 6.Grundschule:

16:00 – 17:45 Nachwuchstraining  
17:45 – 19:30 Nachwuchstraining  
19:30 – 22:45 Training Leistungsgruppe Erwachsene

### Mittwoch obere Halle Dinglingerschule:

16:00 – 17:30 Nachwuchstraining  
17:30 – 18:45 Nachwuchstraining  
18:45 – 20:30 Training 9. bis 14. Herren+4. Damen  
20:30 – 22:45 Training 9. bis 14. Herren+4. Damen+Bestand Hobbygruppe Mi

Donnerstag obere Halle Dinglingerschule:

16:00 – 17:15 Nachwuchstraining  
17:15 – 19:00 Nachwuchstraining  
19:00 – 22:45 Training 1. bis 8. Herren u. 1. bis 3. Damen

Donnerstag untere Halle Dinglingerschule:

17:15 – 19:00 Nachwuchstraining  
19:00 – 22:00 Training 1. bis 8. Herren u. 1. bis 3. Damen

Freitag obere Halle Dinglingerschule:

16:00 – 17:30 Nachwuchstraining  
17:30 – 19:15 Nachwuchstraining  
19:15 – 22:45 Punktspiele und ggf. Training bei freien Kapazitäten 1. bis 14. Herren u. 1. bis 4. Damen

Freitag untere Halle Dinglingerschule:

17:00 – 20:00 Nachwuchstraining; parallel an 2 Tischen Training 1. bis 14. Herren u. 1. bis 4. Damen möglich, sofern kein Punktspiel stattfindet. Bitte Punktspielplan beachten.  
20:00 – 22:00 Training 1. bis 14. Herren u. 1. bis 4. Damen

Freitag 6.Grundschule:

17:30 – 19:00 Training Hobbygruppe (längeres Training möglich, sofern danach keine Punktspiele)  
19:00 – 22:45 Punktspiele und ggf. Training bei freien Kapazitäten 9. – 14. Herren  
Bei Ende Hallenzeit **22 Uhr** ist die untere Turnhalle aufgeräumt bis dahin zu verlassen. Bei Ende Hallenzeit **22:45 Uhr** ist das Schulgelände der Dinglingerschule bzw. der 6.Grundschule bis **23 Uhr** zu verlassen.

Samstag obere und untere Halle Dinglingerschule:

9 Uhr bis 18 Uhr vom 1.September bis 30.April eines Jahres (vom 1.Mai bis 31.August eines Jahres ist die Hallenzeit nicht gebucht)

Samstag 6.Grundschule:

Die Turnhalle ist **nur bei Punktspielen** gebucht. Wir haben die Turnhalle am Wochenende ab **1h vor** Spielbeginn bis **4h nach Spielbeginn** gebucht. Bitte die Turnhalle entsprechend zügig nach Spielende verlassen.

Sonntag obere Halle Dinglingerschule:

9 Uhr bis 14 Uhr vom 1.September bis 30.April eines Jahres (vom 1.Mai bis 31.August eines Jahres ist die Hallenzeit nicht gebucht)

Die Verteilung der Nachwuchsspieler auf die einzelnen Trainingstage erfolgt dabei durch unseren Nachwuchswart Bastian Beer. Alle Nachwuchsspieler wurden hierüber bereits informiert. Bei Fragen hierzu, bitte ich Euch an Bastian zu wenden.

## **Mitglieder**

Für die neue Saison konnten wir schon viele neue Gesichter begrüßen, denen wir mit uns viel Spaß und Erfolge wünschen.

Seit dem letzten Jahresbericht im Vorjahr stießen folgende Sportfreundinnen durch Wechsel neu zu uns:

Thea Ulbricht und Lucy Schrunner.

Des Weiteren haben sich folgende Sportfreunde und Sportfreundinnen neu in unserem Verein angemeldet:

William Dehli, Florian Kaiser, Benjamin Käubler, Etienne Erler, Leonard-Riccardo Wecke, William Otto, Anton Zentgraf, Arwin Grunert, Florian Heinze, Willi Winter und Le Zhang.

Ihre Mitgliedschaft beendet haben im letzten Jahr folgende Sportfreundinnen und Sportfreunde:

Kevin Eichenberg, Jeanette Blatter, Karlsson Bodenstein, Rolf Buchner, Heiko Buhl, Moritz Burow, Tobias Geisler, Thomas Gottschalk, Jan Elias Hannig, Antonia Hannig, Philipp Jesch, Ricardo Khamo, Julian Möbius, Leopold Müller, Marian Raschke, Robin Schubert, Antje Umlauf, Ute Umlauf, Sandy Weißflog, Mahmoud Zaher, Stephan Konietzny, Nico Prußig, Julia Krieghoff, Anna Kühnel, Dietmar Täubrich, Thomas Tolksdorf und Anezka Kos,

Der TTC Elbe musste sich im letzten Jahr von 2 langjährigen Mitgliedern verabschieden und trauert um Helmut Gebhardt und Lothar Hauptmann.

Damit hat der TTC Elbe Dresden zum 1. Juli 2021 217 Mitglieder, davon

über 60 Jahre:	28 Mitglieder (davon 1 weiblich)
41 – 60 Jahre:	32 Mitglieder (davon 5 weiblich)
27 – 40 Jahre:	70 Mitglieder (davon 21 weiblich)
19 – 26 Jahre:	27 Mitglieder (davon 4 weiblich)
15 – 18 Jahre:	14 Mitglieder (davon 2 weiblich)
0 – 14 Jahre:	46 Mitglieder (davon 8 weiblich)
<hr/>	
	217 Mitglieder (davon 41 weiblich)

# Ausblick Saison 2021 / 2022

## 1. Herren

Jens Lilienthal

Bastian Beer

Marcel Bähr

Matthias Bachmann

Udo Götschkes

Florian Goldbach

Ziel kann bei der leider auftretenden Konstellation nur sein, die Saison zu überstehen. Udo wird alle Mühe haben – und Unterstützung brauchen – jeweils eine vollständige Mannschaft aufzustellen. (Leider eine Situation die diese Saison öfter auftreten dürfte bei einigen Mannschaften.) In jedem Fall ist das die Chance für alle, mal in der Sachsenliga zu spielen!

## 1. Damen

Helen Morgenstern

Sandra Wislaug

Helen Seifert

Christin Wasser

Fast Regionalliga. Auf dem 1. Platz war die vorherige Saison abgebrochen und annulliert worden. Ganz so hochtrabend werden die Ziele sicher nicht sein – hart auch, dass es bei zwölf Teams vier direkte Abstiegsplätze gibt und noch einen Abstiegsrelegationsplatz. Dafür hat Zwickau sein Team schon vor der Saison zurückgezogen. Als Saisonziel um die Mitte spielen, könnte drin sein. Auch weil das Team sich nicht verändert hat und es in der Regel kein schlechtes Zeichen ist, mit dem gleichen Team anzutreten, das schon vorher bewiesen hat, in diese Liga zu gehören.

## 2. Damen

Vanessa Fiedler

Stephanie Wagner

Julia Ehmke

Katja Polotzek

Natascha Klemens

Wieder in der Sachsenliga wartet durchaus eine anspruchsvolle Aufgabe. Vor den Unsicherheiten, die diese Saison insgesamt bietet, steht die Mannschaft noch mal ganz besonders. Aber wenn sie die Chance haben, sich über den gesamten Saisonverlauf zu beweisen – eine große Portion Hoffnung ist noch dabei – dann geht es wahrscheinlich gegen den Abstieg. Aber den zu vermeiden, ist durchaus möglich.

## 3. Damen

Heike Scherber

Luise Friebe

Francine Kolley

Doreen Bähr

Karola Jahn

Direkt absteigen geht schon gar nicht mehr, weil der letzte Platz bereits durch einen Rückzieher fest vergeben ist. Aber auch so erwartet die Mannschaft eine Saison mit sicher einigen spielerischen Herausforderungen, die sie schließlich ins Mittelfeld führen könnten.

## 2. Herren

Florian Goldbach

Lars Matthes

Tim Taubert

Philipp Schwarz

Sebastian Faulwasser

Clemens Richter

Alexander Jahn

Johannes Wagner



Gegen den Abstieg und trotzdem eine ordentliche Saison spielen. Viel wird hier auch abhängen, wie oft die Mannschaft sich zur Stärkung der ersten Herren schwächen muss. Wie so oft fehlt es bei der ausgeglichenen Mannschaft an einem konstanten, starken oberen Paarkreuz.

### **3. Herren**

<u>Marcel Zimmermann</u>	Mario Jähne	Robert Jung
Max Ballaschk	Jens Boran	Jens Ullmann
Kristian Kinne	Peter Trautmann	

Ein Platz in der Mitte. In einer großen Liga wird sich das Team versuchen ausgeglichen zu halten und eine stabile Saison zu spielen. Man kann v. a. Marcel nur wünschen, nach den vielen Jahren, in denen er als Mannschaftsleiter früher sich so häufig um Ersatz bemühen musste, dass es eine stabile Saison wird. Man wird gegen die vier Abstiegsplätze spielen und wir drücken die Daumen.

### **4. Herren**

<u>Christian Kietz</u>	Philipp Legler	Tom Müller
Erik Arnhold	Matthias König	André Friebe
Simon Deola Schennerlein	Frank Dulik	

Von den 8 eingeplanten Spielern für Team 4, haben 7 inzwischen schon eine lange Tradition in diesem Team. Wir hoffen zuallererst, dass Frank (Dulik) seine Verletzung gut auskurieren kann und die Mannschaft sich ansonsten Richtung gutes Mittelfeld orientieren kann.

### **5. Herren**

Arthur Bach	Nikolai Zhukov	Jinan Zhao
<u>Oliver Metzkes</u>	Maximilian Seipel	Ralf Stötzner

Aleksander Marz

Ein schwieriges Ziel könnte schon werden, jedes Spiel genug Autos zu finden. Ansonsten muss sich die junge Mannschaft finden und in der Liga ankommen. Es wird wohl gegen den Abstieg gehen, aber Raum für Entwicklung ist auch genug vorhanden.

### **6. Herren**

Tom Hille	Marc Koschemann	Thomas Brose
Steve Wilde	Tom Redlingshöfer	Tobias Klare
<u>Martin Bachmann</u>		

Die ehemalige Siebte. Die in allen Paarkreuzen ordentlich besetzte Mannschaft darf sich gerne Richtung vorderes Drittel spielen.

### **7. Herren**

Die siebte Herren wurde vom Spielbetrieb zurückgezogen.

## 8. Herren

Philipp Neubert	Maurice Nerlich	Roy Michalk
Lennart Koppen	Yves Schieber	<u>Lars Hildebrand</u>

Unsere „Freitags“-Mannschaft. Die Aufsteiger aus der Stadtliga (2019) wollen sich in der nächsthöheren Liga beweisen und haben auch alle Chancen das sehr ordentlich hinzubekommen. Das Leistungsvermögen verspricht eine anständige Saison.

## 4. Damen

Karola Jahn	<u>Lucy Schrunner</u>	Julia Leuschner	Kristin Bachmann	Karin Kaiser
Angela Thewes	Susan Jannasch	Lena Oltersdorff-Kalettk	Anke Stötzner	Magda Valcan
Antonia Sophie Hohnstein	Leonie Gaida	Felicita Tulok	Sophia Richter	Lara Oyunaa Neumann
Luise Götschkes	Lena Hofheinz	Le Zhang		

Eine vierte Damenmannschaft gab es schon lange nicht mehr. Und direkt zum „Wiedereinstieg“ dürfte es eine spannende Saison werden, bei der man nach ganz oben schaut, insbesondere da zwei von sieben Teams direkt aufsteigen, dürften die Hoffnungen auf einen Aufstieg nicht ganz unbegründet sein.

## 9. Herren

Helen Seifert	Sandra Wislaug	Helen Morgenstern	Constantin Bock
<u>Aymeric Rozec</u>	Jonas Elia Gietzelt	Manfred Berndt	Friedrich Rahn

Die Mischung macht's. Sollte darin das große Erfolgsgeheimnis stecken, würde die 9. Mannschaft ganz groß abräumen! Jugend, Damen, Herren, Erfahrung, alles da. Letztlich wird das Ziel eher Richtung Mittelfeld gehen, aber spannend ist das Team so natürlich allemal. Mit dem längerfristigen Ausfall von Mannschaftsleiter Aymeric (alles Gute von uns!) ist die Mannschaft, da nur zu sechst angetreten, erst mal immer auf Ersatz angewiesen – hoffen wir auf spielfreudige Spieler\*innen in den Mannschaften darunter!

## 10. Herren

<u>Tom Klaproth</u>	Julia Ehmke	Matthias Nilges	Dirk Mantzke
Katja Polotzek	Heike Scherber	Claudius Jancke	Gabriel Merkel
Steffen Sabel	Etienne Erler	Maik Henning	Florian Schwab

In vergangenen Saisons lief es eher aufs Überleben hinaus. Mit der Entscheidung, in die 2. Stadtklasse zurückzugehen, kann sich die Mannschaft jetzt Hoffnungen auf einen entspannteren Verlauf machen. Gerade Mannschaftskapitän Tom kennt viele Gegen-den-Abstieg-Schlachten. Und Neuzugang Etienne Erler als Enkel unseres altgedienten Mitglieds Klaus Erler ist ein deutlicher Zugewinn!

## 11. Herren

Stephan Kinner	Ngoc Hai Ta	Francine Kolley	<u>Marcus Bugner</u>
Falk Neumann	Bernhard Schmidt	Karin Kaiser	

Zuletzt konnte unglücklich die Relegation nicht geschafft werden, als man bittererweise den mit Abstand stärksten Gegner bekam. Der Wille zum Aufstieg ist aber unverkennbar da. Mit einem Funken mehr Glück und ihrem gutem Teambzusammenhalt unter Mannschaftsleiter Marcus ist die Mannschaft definitiv wieder für einen Aufstiegsplatz unterwegs!

## **12. Herren**

Matthias Lorenz	Bernfred Lehmann	Andreas Arlt	Uwe Herrmann
<u>Klaus Lange</u>	Peter Bernhardt	Peter Sachs	Helmut Thomas

TRADITION. Das Wort konnte ich bei der Mannschaft nicht mit Kleinbuchstaben fortführen. Man kennt sich, man spielt schon lange zusammen. Man hat gemeinsam schon viele, viele Jahrzehnte Tischtenniserfahrung. Bei dem Altersdurchschnitt dürfte sicher so mancher nicht Tischtennis spielenden Person die Kinnlade runterfallen – ebenso dem Gegner, nachdem sie sich eine Niederlage am Tisch abgeholt hat. Traditionell darf man auch wieder im Bereich des Mittelfelds hoffen.

## **13. Herren**

Tim Werberger	Siegfried Rekowski	André Marz	Jan Thümmeler
Jan Meißner	<u>Klaus Erler</u>	Horst Müller	

Dem Team stehen leider nur vier Stammspieler wirklich zur Verfügung, allerdings gibt es glücklicherweise diverse Leute, die hier Ersatz spielen können und das auch tun. Glückwunsch zum Nichtabstieg kann man jetzt schon sagen. Es gibt keine Absteiger in dieser Staffel von acht Teams, dafür aber zwei Aufsteiger. Und um diese beiden Plätze dürfte das Team rein nominell tatsächlich auch mitspielen, bleibt zu hoffen, dass die Personalsituation nicht einen zu großen Strich durch die Rechnung macht.

## **14. Herren**

Susan Jannasch	Angela Thewes	Max Lehmann	Florian Schwab
Lena Oltersdorff- Kalettka	Jan Meißner	<u>Anke Stötzner</u>	

Das Team um Mannschaftsleiterin Anke wird – mit viel Damenpower – in dieser Saison sicher in den vorderen Plätzen mitspielen. Auch gut zu sehen, dass während Frank leider nicht mehr spielen kann, mit Max weiterhin die direkte Familientradition fortgesetzt wird (die Generation Lehmann-Brüder über Max prägt übrigens die 3-Siege-Statistik des Vereins sehr deutlich).

## **1. Jungen 18**

Simon Jaeckel	Jonas Frömling
Vincent Kos	Constantin Berndt

In der Bezirksliga tritt unsere 1. Jugend mit einem sehr jungen Team an. Teilweise können die Jungs noch fünf Jahre in dieser Altersklasse spielen. Drum geht es diese Saison darum sich zu beweisen. Für die Altersklasse darunter war man zu stark, wie zuletzt im Stadtbereich, und die Bezirksliga wird ein guter Ort für Entwicklung sein.

## **2. Jungen 18**

Yannik Neumann	Laurens Mettke	Paul Naue	Onno Penkert	Pascal Greiner
Antonia Sophie Hohnstein	Christian Engelmann	Robert Künzelmann	Benjamin Käubler	Lara Oyunaa Neumann

In der Stadtliga tritt das Team an und hat eine sehr ausgeglichene Altersstruktur (in der Kernmannschaft). Viele kennen sich schon länger. Ziel sollte Richtung Mittelfeld sein, wobei Laurens in der ersten Mannschaft inzwischen verplant ist. Antonia dagegen soll v. a. bei den Damen zum Einsatz kommen und dort ihre Spielpraxis sammeln.

## **1. Jungen 15**

Sandor Jaeckel	Ryan Brindza	Tahvo Pollok
Richard Schmidt	Friedrich Degenkolb	Leander Eppers

In der Stadtliga sollte dieses Teamoben mitspielen können. Und vielleicht reißt der Trainingsfleiß von einigen auch die anderen mit und motiviert, es ihnen gleich zu tun.

## **2. Jungen 15**

Thea Ulbricht	Leonie Gaida	Miguel Kiesevalter Pérez
Sophia Richter	Felicitas Tulok	Lena Hofheinz

Unsere Mädchenmannschaft, die auch aus der dritten Mannschaft unterstützt wird. Neben dem Ziel eines guten Mittelfeldplatzes darf es natürlich auch darum gehen, die Jungsmannschaften in der Stadtliga ein bisschen aufzumischen.

## **3. Jungen 15**

Jonas Gaida	Florian Walhöfer	Max Konrad Klabes	Philipp Mehnert	Clemens Kunze	Finn Schellenberg	Moritz Georgi	Felicitas Tulok
Lena Hofheinz	Luise Götschkes	Angelique Regen	Duc Huy Do	Leon Bergmann	Pascal Banas	Kaiwen Fang	Philipp Schwebke
Bruno Bräunling	Maximilian Küchenmeister	William Deli	Fabian Hünich	Christoph Rous	Reinald Haase		

Einige hier haben sich im U11-Bereich schon mit starken Leistungen gezeigt. Gute Freundschaften sind außerdem auch immer eine schöne Basis für ein Nachwuchsteam. Ziel ist es, viel zu spielen, sich zu entwickeln und bei dem vorhandenen Potential darf auch ein Blick in die oberen Tabellenregionen erlaubt sein.

# Vereinsinterne Turniere

## 67. Pokalturnier

Wir schrieben Karfreitag, den 10. April 2020 und haben wie JEDES JAHR seit nunmehr 67 Jahren unser traditionelles Osterturnier ausgetragen ...

Doch irgendwie sollte alles anders werden!

Wir mussten uns plötzlich mit einem Virus auseinandersetzen, der Umgang mit medizinischen Masken gehörte zum Alltag und auch das Treiben von Sport in Innenräumen wurde stark eingeschränkt bzw. untersagt. Umso mehr freue ich mich nun, doch einen kleinen Bericht über das tatsächlich letztes Wochenende stattgefundenene 67. Pokalturnier schreiben zu können. Allerdings mit einer kleinen Korrektur im Datum. Mit einer Verspätung von knapp anderthalb Jahren durften wir am 28. August 2021 nun endlich wieder unserer Tradition nachgehen.

Zwar leider nicht mit der von mir immer noch angestrebten Zielsetzung von 64 Teilnehmern, was ohnehin auf Grund des Hygienekonzept nicht möglich gewesen wäre, doch immerhin durfte ich mich über die Anmeldung von 27 Sportfreundinnen und Sportfreunden freuen.

Klassisch wie eh und je (gut, das trifft so nun leider nicht mehr ganz zu) starteten wir mit dem Doppeltturnier in vier Gruppen, wobei versucht wurde, immer ungefähr gleichstarke Gruppen zu erzeugen, die sich untereinander spannende Duelle liefern. Aber das ist gar nicht immer so einfach, wenn man sich knapp anderthalb Jahre nicht gesehen hat. Und mal schauen, vielleicht wird es dann auch im nächsten Jahr eine kleine Neuerung geben. Also bleibt gespannt und interessiert und vor allem merkt euch schon jetzt mal den 15. April 2022 in eurem Kalender vor, an dem wir dann hoffentlich das 68. Pokalturnier in gewohnter Manier austragen können.

Am Ende spielten die Gruppensieger von Gruppe A und B den Sieger der Doppelkonkurrenz aus, die Zweitplatzierten dieser beiden Gruppen um Platz 3.

1. Platz: Lars Matthes / Jens Ullmann
2. Platz: Clemens Richter / Simon Deola Schennerlein
3. Platz: Heike Scherber / Bastian Beer
4. Platz: Alexander Kube / Tobias Klare

Schon bevor wir nach der ersten Siegerehrung mit dem Einzel im gewohnten Doppel-KO-System starteten, wurde bereits das wie immer reichlich gedeckte Buffett gestürmt. Und bevor ich jetzt irgendjemanden vergesse, da auch in diesem Jahr wieder deutlich mehr auf dem Tisch stand, wie an mich angekündigt wurde, an dieser Stelle ein RIESIGES DANKESCHÖN AN ALLE, die sich um unser leibliches Wohl gekümmert haben.

Mit Basti als nicht ganz so heimlichen Favoriten, ging es dann Runde für Runde durch das Doppel-KO-System und mit eben genannten Basti, Nikolai, Lars und Kristian standen die Halbfinals auf der Siegerseite fest. In denen setzte sich Basti mit 3:0 gegen Nikolai und Kristian (an diesem Tag saustark, nur mit seinem Doppelpartner ... meiner Wenigkeit ... hatte er ein wenig Pech) mit 3:1 gegen Lars durch.

Nach einem ebenfalls 3:1 Sieg setzte sich Basti in der Folge gegen Kristian durch. Während der nun auf der Verliererseite weiterspielen durfte, wartete Basti auf seinen „Endgegner“.

Die beiden Verlierer der Halbfinals auf der Siegerseite trafen schließlich auch auf der Verliererseite, nach Siegen von Lars gegen Knut (3:1) und Nikolai gegen Tom H. (3:1), aufeinander, in dem sich Lars überraschend souverän mit 3:0 durchsetzte und damit zumindest schon einmal Dritter war.

Von dem Zeitpunkt an wiederholte sich so ein wenig das Szenario, das wir schon von der Siegerseite kannten. Kristian setzte sich gegen Lars durch und Basti im großen Finale gegen Kristian. Was am Ende aber definitiv nicht so langweilig war, wie es jetzt hier geschrieben steht. Großer Sport und spannende Ballwechsel konnten bestaunt werden und letztlich war Kristian gar nicht so weit entfernt, die große Überraschung gegen Basti zu schaffen. Doch war dieser am Ende einfach noch einen Hauch sicherer und vielleicht auch geduldiger.

Und damit war es geschafft, Basti konnte sich zum ersten Mal zum Sieger küren und das mit Fug und Recht. Herzlichen Glückwunsch, Basti, zu dieser starken Leistung.

Und ganz besonders auch an dieser Stelle: vielen Dank an Philipp! Für die – durch Corona noch mal deutlich erschwerte – Organisation des Turniers und die Durchführung! Da steckt viel Arbeit drin, resultiert dann aber auch immer wieder in einem sehr schönen Tag für alle, die dabei waren!

## **Vereinsmeisterschaft Erwachsene**

Am Dienstag, den 28. September 2021 fand die diesjährige Vereinsmeisterschaft statt. Coronabedingt mussten wir auf September ausweichen. Die Quali fiel leider wegen mangelnder Beteiligung aus. So spielten wir gleich die Top 12 mit 13 Sportlern.

Also wurde eine Siebener- und eine Sechsergruppe gebildet. Die vier Besten vom Vorjahr wurden so auf die zwei Gruppen per Los verteilt.

In Gruppe 1 kamen Alex J. und Florian G. und in Gruppe 2 wurden Basti B. und Helen M. gelost. Die Gruppe 1 mit 7 Sportlern hatte mit Flo einen souveränen Sieger, nur gegen Alex hat er 2 Sätze abgegeben. Die beiden waren somit Erster und Zweiter der Gruppe. Sandra Wislaug wurde mit 3 Siegen Dritte. Den 4. Platz, der zum Einzug in die KO-Runde berechtigt, war hart umkämpft. Gleich 4 Mann hatten ein Spielverhältnis von 2:4. Und geschafft hat es dann Steve mit den besten Satzverhältnis. Thomas Brose, Max Ballaschk und Tobi Klare müssen nun im nächsten Jahr wieder bei der Quali anfangen.

In Gruppe 2 gab es viele knappe Spiele. Dort setzte sich Basti vor Clemens R. erwartungsgemäß durch. Um den 3. und 4. Platz mussten sich bei einem Spielverhältnis von 2:3 gleich 3 Sportler streiten. Dritter wurde Jens (Knut) Ullmann und Vierter wurde Marc K., der im letzten Spiel Tom Hille mit 3:2 niederrang. Damit hatte Tom die KO-Runde verpasst. Letzte wurde Helen Morgenstern mit nur einem gewonnenen Satz. Zu wenig Training Coronabedingt konnte sie nicht kompensieren und muss nun im nächsten Jahr wieder angreifen.

In der KO-Runde spielte dann der Erste der einen Gruppe gegen den Vierten der anderen Gruppe. Genauso der Zweite gegen den Dritten. Die 4 Sieger spielten sich relativ sicher ins Halbfinale. Das waren Flo, CR7, Alex und Basti. Da konnte sich Flo gegen CR7 mit 3:0 und Basti gegen Alex mit 3:1 durchsetzen. Damit war das Finale erreicht.

Mit schönen Ballwechseln hat sich dann schließlich Flo mit 3:1 gegen Basti durchgesetzt und wurde zum ersten Mal Vereinsmeister. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Nach hartem Kampf konnte sich Alex gegen CR7 mit 3:2 durchsetzen und wurde so Dritter, genauso wie im Vorjahr. Allen Platzierten herzlichen Glückwunsch.

Bei den Verlierern der ersten KO-Runde setzte sich Marc gegen Sandra mit 3:0 und Knut gegen Steve mit 3:1 durch. Sie sind somit als Fünfter und Sechster fürs nächste Jahr bei den Top 12 gesetzt. Wegen Zeitmangel wurde der 1. und 2. Nachrücker gelöst.

Die Rangliste für das Jahr 2022 ist:

1. Florian Goldbach,
  2. Bastian Beer,
  3. Alexander Jahn,
  4. Clemens Richter,
  5. Marc Koschemann,
  6. Jens Ullmann,
1. Nachrücker: Steve Wilde,
  2. Nachrücker: Sandra Wislaug.

Die nächste Vereinsmeisterschaft 2022 ist dann wieder zur gewohnten Zeit im Mai (Quali 5. Mai 2022).

### **Vorgabeturnier**

Am 25. Juni 2021 fand in der oberen Dinglingerhalle – organisiert und durchgeführt von Frank Lehmann (vielen Dank!) – unser diesjähriges Vorgabeturnier statt. Ursprünglich hatten sich 13 gemeldet. Kurz vor Torschluss gab es dann noch einige Absagen, sodass am Ende neun Sportlerinnen und Sportler übrigblieben. Vermutlich war die geringe Teilnehmerzahl Corona geschuldet. Wir hoffen, dann im nächsten Jahr auf mehr Begeisterung für dieses Turnier.

Die neun Teilnehmer wurden in zwei Gruppen ausgelost. Die ersten beiden kamen in die Endrunde und die anderen in die Trostrunde. In der ersten Gruppe hat sich Philipp Neubert als erster durchgesetzt. Um den zweiten Platz gab es dann drei Sportler mit 2:2 Spielen. Jan Meißner hatte dann das bessere Satzverhältnis und wurde Zweiter. Nur Günter Lindner konnte kein Spiel gewinnen.

In der zweiten Gruppe wurde Ngoc Hai Ta Sieger und Stephan Kinner Zweiter.

Für die Endrunde und Trostrunde wurden die Spiele übernommen, die schon in der Vorrunde gegeneinander gespielt hatten. Die ganzen Spiele wurden unter Einhaltung der Vorgabepunkte absolviert. In der Endrunde gab es dann einen deutlichen Sieg von Philipp Neubert vor Jan Meißner und Ngoc Hai Ta. Vierter wurde Stephan Kinner ohne Sieg.

In der Trostrunde hat sich Siegfried Rekowski ohne Niederlage durchgesetzt, es waren aber auch knappe Spiele dabei, die zu seinen Gunsten ausgingen. Karin Kaiser erspielte sich den zweiten Platz, Günter Lindner wurde Dritter, Anke S. Vierte und Maurice Nerlich belegte Platz 5. Er hatte wohl mit den hohen Vorgabepunkten zu kämpfen, da er ja über 1500 Punkte im LPZ Wert hat.

Für die ersten drei und dem Sieger der Trostrunde gab es Urkunden und kleine Sachpreise.

## **Vereinsturniere**

### ***Rolf-Liebig-Pokal 2021***

Konnte leider wegen Corona nicht stattfinden.

### ***5. Tischtennis Firmencup***

Die fünfte Ausgabe musste leider erneut, diesmal auf 2022, verschoben werden. Corona hat leider ein so großes Turnier nicht zugelassen.



## Vereinsinterne Statistik

### Langjährige Mitgliedschaft

Gerhard Bauer	67 Jahre	Klaus Lange	65 Jahre
Günter Lindner	63 Jahre	Manfred Siegel	60 Jahre
Peter Bernhardt	59 Jahre		

### Spieljubiläen

Frank Dulik	200 Spiele
-------------	------------

### Spielerinnen und Spieler mit besonderen Leistungen (in Punktspielen)

Arthur Bach	12:2	Lars Hildebrandt	8:2
Jens Boran	12:0	Helen Seifert	13:2
Ryan Brindza	8:2	Matthias Lorenz	7:1
Bernhard Schmidt	8:2	Siegfried Rekowski	8:0
Jianan Zhao	8:2	Heike Scherber	8:1

Die **meisten drei Siege** während der Saison führen wir hier nicht auf, wegen der geringen Spielzahl. Sie werden aber in der „Ewigen Bestenliste“ aufgenommen.

**Seit 1987 wird die „Ewige Bestenliste“ für drei Siege geführt.**

**Das sind aktuell die Besten:**

1. Frank Lehmann	187-mal	2. Matthias Bachmann	141-mal
3. Matthias Lorenz	129-mal	4. Lars Matthes	123-mal
5. Andreas Bulling	117-mal	6. Dirk Mantzke	116-mal
6. Bernfred Lehmann	116-mal	8. Jens Boran	105-mal
9. Matthias König	104-mal	10. Steffen Sabel	097-mal

### Spielerinnen und Spieler, die an allen Punktspielen teilgenommen haben (Hin- und Rückrunde)

Aufgrund der Corona-Pandemie hatten zum Abbruchzeitpunkt viele Mannschaften eine sehr unterschiedliche Anzahl an Spielen absolviert und die Spiele wurden auch nicht voll. Deswegen haben wir uns entschieden, dieses Jahr diese Kategorie leer zu lassen.

## **Festlichkeiten**

### ***Mitgliederversammlung***

Zum ersten Mal fand eine Mitgliederversammlung ausschließlich digital statt, die Umstände hatten uns dazu gezwungen. So konnte sie aber immerhin überhaupt stattfinden.

Zuerst wurde den verstorbenen Mitgliedern ehrend gedacht. Neben den Berichten zur aktuellen, sportlichen und finanziellen Situation wurde auch der neue Vorstand gewählt. Dieser setzt sich die nächsten 3 Jahre wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Steve Wilde,  
Stellv. Vorsitzender: Lars Matthes,  
Schatzmeisterin: Helen Morgenstern,  
Beisitzer: Bastian Beer,  
Beisitzer: Frank Lehmann.

Ebenfalls auf der MV wurde beschlossen die Beitragszahlung für das 2. Halbjahr auszusetzen. Entsprechend wurde von allen Mitgliedern, welche bereits 2020 Mitglied waren, für das 2. Halbjahr kein Beitrag eingezogen.

### ***Termine***

Für die Saison 2021 / 2022 stehen bereits folgende Termine fest und können sich gerne notiert werden:

Weihnachtsfeier: 11. Dezember 2021 (Brauhaus Watzke, Dresden Pieschen);  
Pokalturnier: 15. April 2022, 9 Uhr;  
Mitgliederversammlung: 29. April 2022, 18 Uhr;  
Tischtennis Firmencup: 1. Mai 2022  
Vereinsmeisterschaft: 5. Mai 2022 (Qualifikation), 20. Mai 2022 (Top 12);  
Vorgabeturnier: 10. Juni 2022, 18 Uhr.